

2. INT. BVMW-UNTERNEHMERKONGRESS SCHWEIZ 2011 «MENSCH BLEIBEN»



Schweizer Business-Essentials

- Regierungsempfang des Kanton Schwyz
- 6. Schwyzer Wirtschaftsforum «Cleantech»
- «Ehrgeizige Umwelt- und Energiepolitik als Wirtschaftsmotor»
- «Als ausländisches Unternehmen erfolgreich in der Schweiz tätig sein»
- Verleihung «Grosser Preis des Mittelstandes» Schweiz 2011
- Fachforum 1: Mitarbeiter finden, binden und entlasten
- Fachforum 2: Neue Märkte, Finanzierung
- Sitzlabor: Evolution des Sitzens
- Viele Prominente Teilnehmer aus Politik, Wirtschaft und Lehre

Herzlich willkommen zum BVMW- Unternehmerkongress 2011 in der Schweiz!



Oskar G. Loewe
Landesbeauftragter
BVMW Schweiz

Die Schweiz tickt anders – aber wie? Und welchen Unterschied macht das für den Erfolg Ihres Unternehmens in der Schweiz?

Trotz gleicher Sprache und ähnlicher Kultur bestehen doch erhebliche Unterschiede beim politischen Verständnis und Geschäftsverhalten. Diese Tatsache wird oftmals unterschätzt, wenn Unternehmen ihre Tätigkeit in die Schweiz verlegen oder auf diese ausdehnen wollen. Das kann ich Ihnen als deutscher Wirtschaftsvertreter, der schon seit zehn Jahren in der Schweiz tätig ist, aus eigener Erfahrung bestätigen.

Darum veranstaltet der BVMW Schweiz diesen Unternehmertag als Plattform für deutsche Unternehmen, die beabsichtigen, in die Schweiz zu expandieren, die diesen Schritt bereits getan haben oder die mit Schweizer Unternehmen Geschäfte tätigen wollen.

Als Landesgeschäftsstelle Schweiz des Bundesverbandes Mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V. (BVMW) sind wir Brückenbauer zwischen deutschen und Schweizer Unternehmen. Diesen Unternehmen zu erfolgreichem Geschäften zu verhelfen, ist eines der Hauptziele unserer Tätigkeit.

In diesem Jahr hat der Kongress drei Elemente, die ineinandergreifen. Die neue Energiepolitik wird auch in der Schweiz zehntausende neuer Arbeitsplätze schaffen. Damit wir diese überhaupt dauerhaft besetzen können, müssen wir unseren bestehenden Mitarbeiter auf Augenhöhe begegnen und unser Unternehmen in der Öffentlichkeit als guten Arbeitgeber bekannt machen. Um das neue Wachstum zu finanzieren, braucht es neue Vertriebs- und Finanzierungsformen. Zu allen diesen Themenkreisen erhalten Sie auf unserem Kongress Hintergrundinformationen aus erster Hand.

Mit dem 2. Int. BVMW-Unternehmerkongress Schweiz «Mensch bleiben», am Folgetag des 6. Schwyzer Wirtschaftsforums «Cleantech», im modernen Mythenforum in Schwyz, umgeben von den Urschweizer Bergen, wollen wir echten Informationsnutzen vermitteln und den persönlichen Kontakt und Austausch von Unternehmerinnen und Unternehmern mit gleichen Interessen ermöglichen.

In diesem Sinne heisse ich Sie herzlich Willkommen!

Mit freundlichen Grüßen



DIE VERANSTALTUNG AUF EINEN BLICK

18. Oktober 2011

6. Schwyzer Wirtschaftsforum «Cleantech» (Vorprogramm des Kongresses)



Urs Durrer ist seit November 2010 Leiter des Amtes für Wirtschaft des Kantons Schwyz. In seiner bisherigen Karriere war er zuletzt als Leiter Media und Public Relations und Unternehmenssprecher beim Schweizer Fernsehen tätig und verfügt über breite Erfahrung in der Branche. www.sz.ch



Dr. Michael Buscher hat an der Technischen Universität Darmstadt Elektrotechnik studiert und promoviert. Seit Februar 2010 ist er CEO OC Oerlikon Management AG, Pfäffikon. Davor war er Präsident der weltweit agierenden Geschäftseinheit Propulsion & Controls bei Bombardier und erzielte dort ein nachhaltiges, profitables Wachstum in einem schwierigen internationalen Geschäftsumfeld. www.oerlikon.com

Ort: Mythenforum****

Reichsstrasse 12, CH-6430 Schwyz SZ

- 14.00 Uhr** **Regierungsempfang Kanton Schwyz für die Kongressteilnehmer**
- 14.30 Uhr** **Wirtschaftliche Rahmenbedingungen Kanton Schwyz**
Urs Durrer, Vorsteher Amt für Wirtschaft, Kanton Schwyz, CH-Schwyz
- 16.00 Uhr** **6. Schwyzer Wirtschaftsforum**
- 16.40 Uhr** **Cleantech Schweiz – Vorreiter oder Durchschnitt**
Bruno Oberle, Direktor des Bundesamts für Umwelt BAFU, CH-Bern
- 17.00 Uhr** **Anreize und Risiken der Cleantech-Technologien**
Prof. Dr. em. Silvio Borner, Universität Basel, CH-Basel
- 17.20 Uhr** **Mit Sonnenenergie an die Wirtschaftsspitze**
Dr. Michael Buscher, CEO OC Oerlikon Management AG, CH-Pfäffikon
- Danach** **Offene Podiumsdiskussion**
- 18.45 Uhr** **Apéro des Kanton Schwyz**



DIE VERANSTALTUNG AUF EINEN BLICK

19. Oktober 2011 2. Int. BVMW-Unternehmer- kongress Schweiz 2011 «Mensch bleiben»



Kurt Zibung ist seit 1996 Mitglied des Schweizer Regierungsrates und leitet seit 2004 das Volkswirtschaftsdepartement. Unter seiner Leitung entwickelte sich der Kanton Schwyz als einer der führenden Schweizer Finanzplätze, der fortlaufend ausgebaut wird. Neu auf seinem Programm steht die Schaffung eines internationalen Cleantech-Clusters in Kanton Schwyz. Vorher war der ausgebildete Pädagoge Rektor der Kaufmännischen Berufsschule in Lachen, wo er von 1992 bis 1996 als Gemeindepräsident tätig war. www.sz.ch



Roger Nordmann ist seit 2004 Mitglied des Nationalrats (Bundesversammlung). Dort gehört er der nationalrätlichen Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie an. Von März 2004 bis zum März 2008 war er zudem als Vizepräsident der SP des Kantons Waadt tätig. Als Vorreiter einer erneuerbaren Energiezukunft arbeitet er als Präsident des Schweizer Branchenverbandes www.Swissolar.ch. Als Autor hat er erst kürzlich sein neuestes Werk «Atom- und Erdölfrei in die Zukunft» vorgestellt. www.roger-nordmann.ch

Ort: Ort: Mythenforum****

Reichsstrasse 12, CH-6430 Schwyz SZ

- 09.00 Uhr Eintreffen der Gäste, Begrüssungskaffee**
- 10.00 Uhr Begrüssung der Teilnehmer und des Gastkantons**
Oskar G. Loewe, Landesbeauftragter BVMW Schweiz, CH-Zug
- 10.10 Uhr Grussworte Kanton Schwyz**
Kurt Zibung, Regierungsrat, Vorsteher Volkswirtschaftsdirektion Kanton Schwyz, CH-Schwyz
- 10.20 Uhr Grussworte aus Berlin**
Stefan Beisswenger, BVMW Bundesgeschäftsführer (angefragt)
- 10.30 Uhr Begrüssung des Ehrengastes**
Rolf Nothdurft, Stv. Landesbeauftragter BVMW Schweiz, CH-Zug
- 10.35 Uhr «Ehrgeizige Umwelt- und Energiepolitik als Wirtschaftsmotor»**
Roger Nordmann, Nationalrat, nationalrätliche Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie, Präsident Verband Swisssolar, CH-Lausanne
- 11.15 Uhr «Als ausländisches Unternehmen in der Schweiz erfolgreich sein»**
Lukrativer Schweizer Markt – Mythos oder Chance? Verlängerte Werkbank Deutschland und Osteuropa – Können Schweizer Unternehmen noch darauf verzichten?
Oskar G. Loewe, BVMW Landesbeauftragter Schweiz, CH-Zug
- 11.45 Uhr Verleihung «Grosser Preis des Mittelstandes» Schweiz 2011**
Durch Stefan Beisswenger, BVMW Bundesgeschäftsführer
Laudatio: Clemens Ressel, BVMW Schweiz, CH-Zug
- 12.00 Uhr 3-Gang Buffet-Lunch mit Dessert**

DAS FACHFORUM IM DETAIL

Fachforum 1

13.30 bis 17.00 Uhr –
Mitarbeiter finden, binden
und entlasten

- 13.30 Uhr** **Reputation: Der wichtigste weiche Faktor überhaupt**
Silvia Finke, Knobel Corporate Communications AG, CH-Steinhausen
- 13.50 Uhr** **Strategien erfolgreicher Unternehmen: Fachkräftemangel vermeiden**
Strategien erfolgreicher Mittelständler zur Vermeidung des Fachkräftemangels.
Experte des Institut für Personalmanagement und Organisation der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW), CH-Olten
- 14.10 Uhr** Fragerunde mit Referenten an Thementischen mit Kaffee und Kuchen
- 14.55 Uhr** **Millionaire Spirit: Die meisten Menschen haben weit grössere Fähigkeiten, als ihnen der Beruf abverlangt**
Wolfgang Sonnenburg, Rechtsanwalt und Steuerberater, Nikken, CH-Zürich
- 15.15 Uhr** **Mitarbeiter binden: Neue Anreizsysteme**
Wie werden aus Mitarbeitern überzeugte Mitunternehmer?
Wolfgang Zechmeister, Zechmeister Personalmanagement, DE-Sinsheim
- 15.35 Uhr** Fragerunde mit Referenten an Thementischen mit Kaffee und Kuchen
- 16:20 Uhr** Verabschiedung
- 17:00 Uhr** Ende des Kongresses

Der BVMW: Die Kraft des Mittelstands für die Schweiz, Europa und die Welt

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V. (BVMW) ist ein berufs- und branchenübergreifender, parteipolitisch unabhängiger Interessenverband und die größte freiwillig organisierte unternehmerische Kraft des Mittelstandes in Europa. Als Schutz- und Selbsthilfeorganisation bietet er politische Interessenvertretung, konkrete Serviceleistungen zeitnah und vor Ort, sowie Kontakthanbahnung und -pflege

zur Geschäftsgenerierung – Der Verband hat über 60'000 Mitglieder und vertritt Bundesweit und in 30 Ländern, einschliesslich seiner Partnerverbände, über 150.000 Unternehmen mit rund 4,3 Millionen Beschäftigten. Mitglieder des Verbandes sind unabhängige Unternehmer oder als Unterstützer, auch Gemeinden, Kantone, Institute von Hochschulen oder Teile von Konzernen.

Wir stellen vor...



Silvia Finke ist seit mehr als 20 Jahren für Unternehmen aus der Telekommunikations-, IT- und Investitionsgüterindustrie tätig. Sie ist Expertin für Marketing- und Kommunikationsfragen sowie für Regierungsbeziehungen. Nach unterschiedlichen Stationen in nationalen und internationalen Unternehmen und Beratungen betreut sie seit 2006 internationale Kunden für die Knobel Corporate Communications AG aus Steinhausen.

www.knobel.ch



Wolfgang Zechmeister war 20 Jahre als Personalmanager in Unternehmen verschiedenster Größenordnungen tätig und sammelte seine wertvollsten Erfahrungen in der Autozulieferindustrie. Er wird zur Bewältigung herausfordernder personalwirtschaftlicher Situationen (Personalabbau, personelle Restrukturierungen, M&A's, Senkung von Personalkosten etc.) beauftragt. Seit 2001 ist er als Richter am Arbeitsgericht Karlsruhe, seit 2009 als Dozent an der Dualen Hochschule Mannheim tätig. www.z-pm.de



Wolfgang G. Sonnenburg studierte Rechtswissenschaften an der Freien Universität Berlin. Später wurde er geschäftsführender Gesellschafter einer Steuerberatungsgesellschaft und gründete verschiedene Unternehmen. Einen internationalen Namen machte er sich durch den erfolgreichen Aufbau eines Vertriebs mit 40.000 Mitarbeitern für ein japanisches Unternehmen. 2002 gründete er die WIN-WIN AG und hält seitdem Vorträge zum Erlangen einer persönlichen Erfolgstrategie und zu seinem Buch «Millionaire Spirit», welches im Verlag WIN-WIN AG erschienen ist.

www.wolfgangsonnenburg.com



DAS FACHFORUM IM DETAIL

Fachforum 2

13.30 bis 17.00 Uhr –
Neue Märkte, Finanzierung

- 13.30 Uhr** **Mobile Computer: Mobile Kunden, mobile Geschäfte**
Digitale Zukunft: Mobile Nutzung automatisierter IT-Lösungen kann Umsatz und Gewinn markant steigern.
Carsten Römer, Gecasoft Softwaresysteme GmbH, DE-Wangen
- 13.50 Uhr** **Megatrend: E-Commerce**
Professionelle E-Commerce-Lösungen verbinden Warenpräsentation, Einkaufserlebnis und System-Integration zu einem wichtigen Erfolgsfaktor
Stephan Sigloch, Netformic GmbH, DE- Stuttgart
- 14.10 Uhr** Fragerunde mit Referenten an Thementischen mit Kaffee und Kuchen
- 14.55 Uhr** **Finanzierung: Alternative Finanzierungsformen**
Neue Chancen durch Corporate Finance und Fonds am Beispiel «Cleantech»
Dr. Winfried Weigel, Cleantech-Capital Ltd., CH-Baar
- 15.15 Uhr** **Aktien: Neue Trends an den Börsen**
Was nach den Veränderungen an den Börsen für Anleger wichtig ist.
Otto Wiesmann, Index Handelsges. GmbH, DE-Neu-Isenburg
- 15.35 Uhr** Fragerunde mit Referenten an Thementischen mit Kaffee und Kuchen
- 16.20 Uhr** Verabschiedung
- 17.00 Uhr** Ende des Kongresses

Der BVMW Wirtschaftssenat – Auf Landes- und Bundesebene

Dem Wirtschaftssenat des BVMW gehören 180 Unternehmerpersönlichkeiten an, die herausragend die Leistungen des Mittelstandes verkörpern und für 950.000 Arbeitsplätze und rd. 52 Mrd. EUR Jahresumsatz stehen. Der Wirtschaftssenat ist ein parteiübergreifender, geschätzter Gesprächspartner derer, die in Wirtschaft und Wissenschaft, Kul-

tur, Politik und Medien mitgestalten und das Land voranbringen. Der Senat wird verstärkt als Stütze unserer Demokratie – in unruhiger Zeit – wahrgenommen. Aus diesem Kreis mittelständischer Elite kommen kreative Impulse, die den politischen Einfluss des Mittelstands stetig verstärken.

Wir stellen vor...



Carsten Römer studierte Verwaltungswissenschaften. Als Unternehmer im Finanzbereich erwarb er sich umfassende Kenntnisse im Bereich Immobilien und Immobilienfonds, Investmentfonds, Aktien und Kapitalanlagen, Investmentberatung, Management und Mitarbeiterorganisation. Sein Unternehmen entwickelte in den letzten Jahren ein ausgefeiltes Verwaltungs- und Depotsystem sowie eine Telemetrie-Software für die Vertriebssteuerung. www.gecasoftware.com



Stephan Sigloch ist Gründer und Geschäftsführer eines Internet-Dienstleisters. Durch zahlreiche Projekte und seine über zehnjährige Branchen- und Agenturerfahrung konnte Stephan Sigloch eine umfassende Sachkenntnis in den Bereichen Web, E-Commerce und Online-Marketing gewinnen. Sein Studium der Informationswirtschaft ergänzt dieses Fachwissen. www.netfomic.de



Winfried Weigel ist Diplom-Kaufmann und Jurist und als Lehrbeauftragter am Institut für Accounting, Controlling und Auditing der Universität St. Gallen (HSG) tätig. Er ist Mitbegründer und Geschäftsführer der CleanTech Capital, Zug, einer Investment Bank die ausschliesslich im Bereich erneuerbarer Energien und „Clean Technologies“ weltweit tätig ist. Zuvor war er als Managing Director im Bereich Investment Banking der UBS und Vice President bei J.P. Morgan tätig. www.cltcap.com



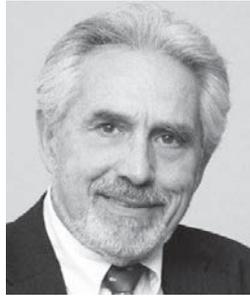
Otto Wiesmann ist seit 1989 Terminhändler für Öl an der Nymex in New York. In Deutschland zählt er zu den anerkannten Ölexperten. Live-Auftritte bei Sat1, N24 und „Börsen Network“ bestätigen dies. Seine Kernkompetenz liegt insbesondere im Bereich der Rohstoffe. Otto Wiesmann ist ein gefragter Berater für verschiedene Zeitungen in Deutschland, wie die »taz« und der Erdölinformationsdienst. Als Autor hat er kürzlich das Buch »Chance Peak Oil« herausgegeben. www.index-handel.de

DAS TEAM DES BVMW AUF DEM KONGRESS

Wir stellen vor...



Oskar G. Loewe ist Ingenieur und Betriebswirtschaftler. Seit 2009 baut er den BVMW Landesverband Schweiz auf. Das Rüstzeug dazu holte er sich im Bundesverband Junger Unternehmer (BJU) und in leitender Funktion beim Olympischen Komitee (Olympic Solidarity). Während 25 Jahren gründete und leitete er produzierende Unternehmen mit eigener F & E auf drei Kontinenten. Er ist Gründer und Geschäftsführer der Focus Switzerland AG, die seit 2006 Kantone und Gemeinden im Bereich Wirtschaftsförderung berät.
www.focus-switzerland.ch



Rolf Nothdurft ist Stv. Leiter der BVMW Geschäftsstelle Zug und nimmt für den Verband wichtige Termine mit der Diplomatie und der Politik wahr. Mehr als 30 Jahre war Rolf Nothdurft Mitglied der Geschäftsleitung bei Unternehmen unterschiedlicher Grössen bis hin zu Konzernen. Der gebürtige Franzose und ehemaliger Kampftaucher lebt seit vielen Jahrzehnten in der Schweiz. Als Unternehmer berät im Bereich Turnaround, bei Nachfolgeregelungen und Fusionen.
www.avo-consultants.ch



Clemens Ressel stammt aus Berlin und lebt heute in der Schweiz. In der BVMW Geschäftsstelle Zug hat er den Part des Motivators und ist für die Betreuung der Start-ups und Schülerfirmen zuständig. Der ehemalige Hochleistungssportler bringt heute als Coach vieler Top-Sportler vom «Talent» bis zum Olympiasieger jeden Menschen dazu, sein Leistungspotential besser auszuschöpfen. Dies qualifiziert ihn zu einem anerkannten Autor, Coach und Trainer auch und vor allem unter Spitzensportlern. www.clemensressel.com



Florine von Caprivi leitet die BVMW Kreisgeschäftsstelle des Landkreises Esslingen am Neckar. Frau von Caprivi hat für viele namhafte Firmen im Bereich Projektmanagement und Kommunikation gearbeitet und ist weiterhin als selbständige Beraterin für diverse Firmen im Einsatz.



Ingrid May-Staudinger studierte Volkswirtschaft, Soziologie und Pädagogik in Tübingen und Würzburg. Sie leitet die BVMW Kreisgeschäftsstelle Tübingen-Reutlingen. Als Unternehmerin hat Frau May-Staudinger kürzlich ihren Spielzeughandel auf Onlinehandel umgestellt. Sie ist Mitbegründerin des Spielzeugverbandes ARS (Arbeitskreis Richtiges Spielzeug), dem auch Mitglieder aus der Schweiz angehören. www.holzlok.de



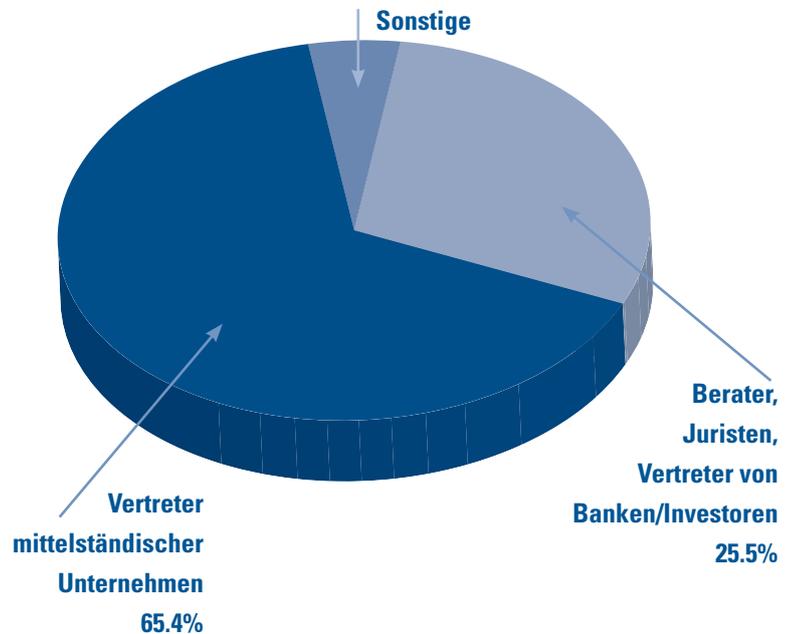
Peter Rauscher ist Holzbildhauermeister und lebt in München. Seit 2004 ist er freischaffend tätig. Er hat Einzel- und Gruppenausstellungen in Deutschland sehr erfolgreich durchgeführt. Die Wahrnehmung der Natur, die Beziehungen zu und zwischen den Menschen sind seine Themen. Die Reduktion auf das Wesentliche, das unter der Oberfläche verborgene sichtbar zu machen das Ziel.

Branchenverteilung Besucher/Zielpublikum

Auf dem Anlass wird eindrücklich beweisen, dass in der Schweiz und in ganz Europa der Mittelstand mit ungebrochener Schubkraft und als Motor der Wirtschaft weiterhin tonangebend ist.

Zielpublikum

Der Anlass spricht Deutsche-, Schweizer-, und ausländische Unternehmer an, die in Ihrem Land und ihrer Branche Zeichen setzen möchten.



1. Deutsche Unternehmen

- die in die Schweiz expandieren wollen
- die in der Schweiz tätig sind
- die mit Schweizer Unternehmen Geschäfte tätigen wollen.

2. Schweizer Unternehmen

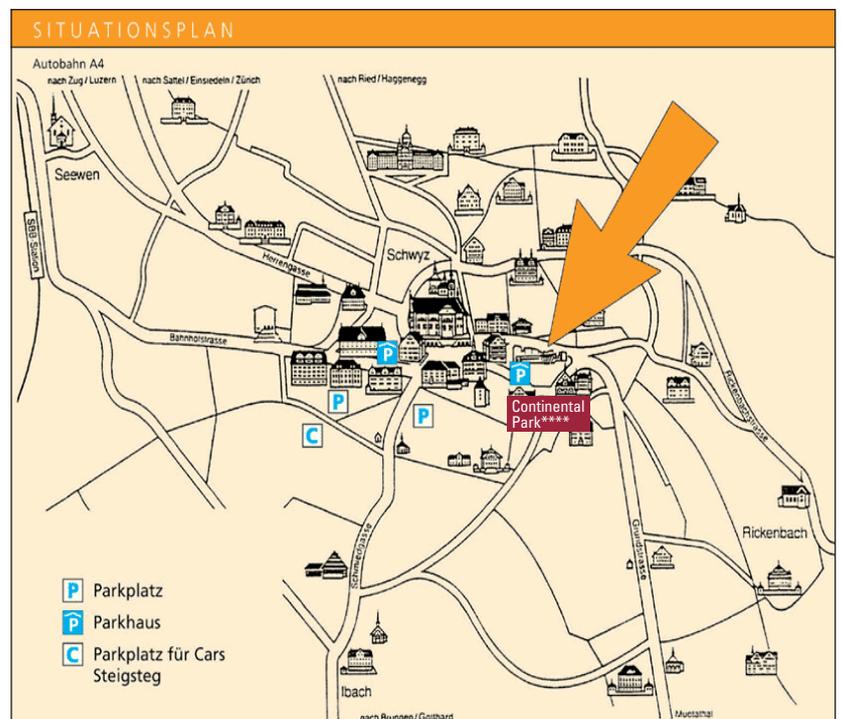
- die mit deutschen oder ausländischen Unternehmen Geschäfte tätigen wollen.

3. Ausländische Unternehmen

- die in der Schweiz Geschäfte tätigen wollen.

4. Vertreter der Schweizer Kantone und Wirtschaftsregionen.

- ### 5. Dienstleister/Spezialisten aus dem BMW-Netzwerk, die deutschen Unternehmen einen konkreten Nutzen bieten können.



MythenForum Schwyz
Tagungs- und Kulturzentrum
Reichsstrasse 12
6430 Schwyz

SPONSOREN

NETZWERKPARTNER

HAWORTH®
office furniture

Frankfurter
Bankgesellschaft
PRIVATBANK | Zürich | Frankfurt

KNOBEL
CORPORATE
COMMUNICATIONS

GfK GfK Switzerland



**Gemeinde
EMMEN**

COMMERZBANK 



RIEBEL
GENERALUNTERNEHMER

kantonschwyz 

AUSSTELLER

BVMW Landesgeschäftsstelle Schweiz
Economic Business Forum | Baarerstrasse 135 | 6301 Zug
www.bvmw-schweiz.ch

**Gemeinde Emmen
Gewerbe- und Landschaftspark Emmen**
Rueggisingerstr. 22 | 6021 Emmenbrücke
www.emmen.ch

**Fachhochschule Nordwestschweiz –
Hochschule für Wirtschaft Institut für
Personalmanagement und Organisation**
Riggenbachstrasse 16 | 4600 Olten | www.emba-mci.ch

Brickfox GmbH
Herrmannstr. 5A | DE 70178 Stuttgart
www.brickfox.de



**Kongressort**

Casino Schwyz AG
Mythenforum Schwyz****
Reichsstrasse 12
CH-6430 Schwyz SZ
Tel. +41 41 818 60 40
management@mythenforum.ch

Internet

Das Mythenforum Schwyz verfügt über einen Hotspot

Veranstalter

BVMW Landesgeschäftsstelle Schweiz
Economic Business Forum
Baarerstrasse 135 | CH-6301 Zug
Tel. +41 41 850 51 41
info@bvmw-schweiz.ch

Hotelbuchung

Schwyz Tourismus
Bahnhofstrasse 4
CH-6430 Schwyz
Tel. +41 41 855 59 50
info@schwyz-tourismus.ch

Parkplätze

170 Plätze in der Tiefgarage

Anreise mit dem Zug

www.sbb.ch

Anmeldung**2. Int. BVMW-Unternehmerkongress Schweiz 2011 «Mensch bleiben»**

- Ich nehme teil: 18.10.2011 ab 14 Uhr
 • Regierungsempfang
 • Apero
 19.10.2011 ab 9 Uhr
 • Begrüssungskaffee
 • Vorträge
 • 3-Gang Buffet-Lunch mit Dessert
 • Getränke (Wasser, Softdrinks, Saft, Wein Weiss u. Rot)
 Fachforum 1
 Fachforum 2
 • Zwei Kaffeepausen mit Kuchen und Obstschalen
 • Tagungsunterlagen (Handouts)
 • Handsigniertes Buch von Roger Nordmann «Atom- und Erdölfrei in die Zukunft»
 • «Sitzlabor» Gemeinschaftsprojekt von Spiraldynamik Akademie AG, Haworth (Schweiz) AG und Free-Style Bürodesign AG
 • Kunstausstellung «Holzplastiken» von Peter Rauscher, München

Teilnahmegebühr: CHF 235.– (EUR 195.–) für BVMW-Mitglieder
 (Mitglieds-Nr. angeben)

CHF 265.– (EUR 220.–) für Nichtmitglieder

Anmeldung: Bitte für jede Person eine separate Anmeldung zustellen.

Anmeldeschluss: 1. Oktober 2011. Bei Abmeldungen nach diesem Datum und bei No-Show fällt 100% der Teilnahmegebühr an.

Teilnehmer: 150 (Begrenzte Teilnehmerzahl)

Aussteller: Ausstellungstisch 180 x 75 mm im Foyer zu je CHF 900.– (EUR 800.–) zzgl. 8% MwSt. Im Preis ist eine Teilnahmegebühr enthalten.

Buchung: Bis 15. September 2011. Bei Abmeldung nach diesem Datum und bei No-Show fällt 100% des Ausstellerbeitrages an. Zwischenverkauf vorbehalten.

Buchungsbestätigung: Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung/Buchung eine schriftliche Bestätigung/Rechnung per Post.

Firma _____

Name/Vorname _____

Strasse _____

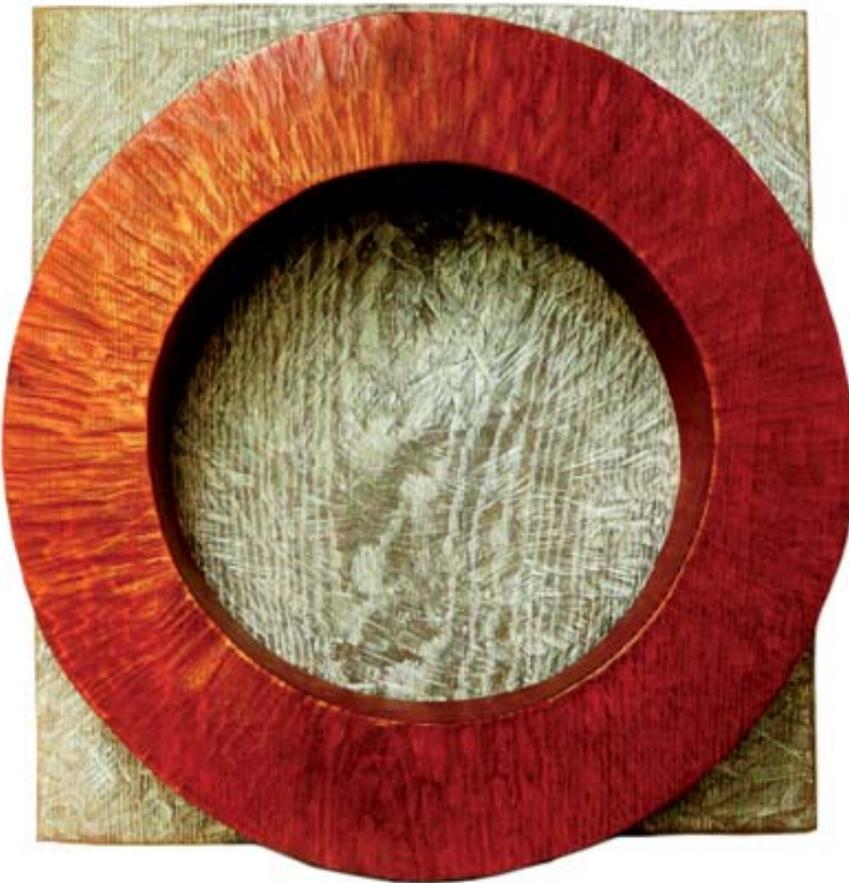
PLZ/Ort _____

E-Mail _____

BVMW-Mitgliedsnr. _____

Bitte ausfüllen, ausdrucken und senden per Fax an +41 41 763 56 01

BVMW und Kunst



«Grosser Ring»
Holz
p.rauscher1@web.de

Die Veranstaltung wird ergänzt durch eine Ausstellung von Holzplastiken, die Holzbildhauermeister Peter Rauscher hergestellt hat. Er lebt und arbeitet in München. Seit 2004 ist er freischaffend tätig. Er hat Einzel- und Gruppenausstellungen in Deutschland sehr erfolgreich durchgeführt. Die Wahrnehmung der Natur, die Beziehungen zu und zwischen den Menschen sind seine Themen. Die Reduktion auf das Wesentliche, das unter der Oberfläche verborgene sichtbar zu machen das Ziel. Die Natur Selbst, als unübertroffene Schöpferin an Formen, Strukturen und Farben, stellt einen unerschöpflichen Fundus dar, der die eigene Begrenztheit zu überwinden hilft.

BVMW und Kunst

In der Welt des Rationalen und Realen eröffnet die Kunst den Unternehmern und ihren Mitarbeitern die Chance, Kreativität zu fördern und wachsen zu lassen. Die Kunst verbindet und trägt zur positiven Imagebildung bei, sei es auf persönlicher oder unternehmerischer Ebene.

